

Protokoll des 95. Treffens des NK Mitte

am 21.09.2023, 19.00 - 20.40 Uhr

im Gemeindehaus der Apostelkirche, Gretchenstr. 55, 30161 Hannover

Anwesende gemäß Teilnahmeliste.

TOP 1 Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Anne Gast begrüßt die Anwesenden. Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

Inhalt

Protokoll des 95. Treffens des NK Mitte	1
TOP 1 Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung	1
TOP 2 Aktuelles	1
2.1. Bericht der Sprecherin	1
TOP 2 Vorstellung Unterkunft Dreyerstraße (Heimleitung Frau Stips)	2
TOP 3 Vorbereitung Weihnachtsfeier mit Geflüchteten am 10.12.2023	2
TOP 4 Sonstiges und Austausch	3

TOP 2 Aktuelles

2.1. Bericht der Sprecherin

Anne Gast berichtet als Sprecherin des NK Mitte von aktuellen Entwicklungen:

- Das **NK Mitte-Sommerfest** am 01.07.2023 auf dem Gelände des Tus Marathon Hannover, Am Großen Garten 5, mit Spielmobil, Fußballturnier, Grill-Buffer und mitgebrachte Speisen sowie einer Zaubershow für die Kinder war ein voller Erfolg.
- Viel gute Laune und reichlich Essen gab es auch beim Volleyball-Turnier der Firma Gundlach am 22.8.23 ab 17 Uhr. Etliche Geflüchtete und Ehrenamtliche waren dabei.
- In diesem Jahr findet wieder das bewährte und begehrte **Weihnachtsbasteln** in den Räumlichkeiten der Fa. Gundlach statt. Termin wird noch bekannt gegeben.
- Der NK Mitte wird von der Fa. Gundlach immer wieder finanziell großzügig unterstützt (Weihnachtsbasteln, Zirkusprojekt, ..).
- In der **2. Herbstferienwoche** bietet der NK Mitte wieder ein **Zirkusprojekt** für 25 Kinder ab 6 Jahren an. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 € pro Kind. Das Projekt wird durchgeführt von der Zirkusschule CircO, Badenstedter Straße 35. Am Ende der Woche, Fr., 27.10., gibt

es eine öffentliche Aufführung für Eltern, Verwandte, Freunde und alle Interessierten. **Es gibt noch freie Plätze!** Anmeldung bei [Antje Porada](#).

- Über das Zirkusprojekt hinaus gibt es die Möglichkeit, Vereinsmitglied beim [CircO](#) zu werden. Trainingsmöglichkeiten gibt es dann in Linden und [in Sahlkamp](#).
- Das **Stadtarchiv** startet ein Projekt zum Aufbau eines Einwanderungsarchivs in Kooperation mit der Universität Osnabrück. Hier werden u.a. auch durchgeführte Veranstaltungen dokumentiert. So wurde dort z.B. das Plakat vom letzten NK Mitte-Zirkus-Projekt archiviert.
- Das **Ordnerprojekt** hat neue Räumlichkeiten in der Stadtbibliothek in der Hildesheimer Straße gefunden, die 1 – 2-mal pro Monat genutzt werden können. Termin können unter kontakt@nk.mitte.de abgefragt werden.

TOP 2 Vorstellung Unterkunft Dreyerstraße (Heimleitung Frau Stips)

- Die Heimleitung musste mit einem Teil der Bewohnenden von der Unterkunft Hildesheimer Str. (Wienecke Hotel) in die Unterkunft Dreyerstraße umziehen. Die Dreyerstraße hat eine Kapazität von 80 Plätzen, ca. 30 Plätze waren zum Zeitpunkt des Umzugs bereits belegt. Die Bewohnenden kommen vorrangig aus der Ukraine, aber auch aus Georgien und Afrika, z.B.
- Die Unterkunft in der Dreyerstraße ist gut. Die Menschen sind in kleinen Apartments mit Pantryküche und kleinem Bad untergebracht. Tatsächlich fühlen sich die Menschen dort so wohl, dass sie schon Wohnungsangebote ausgeschlagen haben, um bleiben zu können. Dies betrifft v.a. ältere Menschen, die die Gemeinschaft und die Unterstützung in der Unterkunft schätzen.
- In der Unterkunft leben ca. 20 Kinder (0 – 18 Jahre), die Schulkinder besuchen in der Regel die nahe gelegene Goetheschule. Einige Kinder sind schon Mitglieder in unterschiedlichen Vereinen. Viele Aktivitäten laufen aber auch über den Ukrainischen Verein Hannover e.V.
- Von den Erwachsenen besuchen viele Sprachkurse. 25 % der Erwachsenen sind über 60 Jahre alt und besuchen Sprachkurse, deren Tempo ihrer Lernfähigkeit angepasst ist.
- Tendenziell würden die jüngeren Frauen mit Kindern gerne zu ihren Männern in die Ukraine zurückkehren, während die älteren Ukrainer*innen eher in Deutschland bleiben möchten.
- Im Rahmen des Umzugs wurde die personelle Besetzung halbiert. In der alten Unterkunft hat die Heimleitung selbst Deutschkurse angeboten.
- Die Heimleitung ist sehr aktiv mit Freizeitangeboten an die Bewohnenden – Kochprojekte, Gartenprojekte, Ausflüge, Sommerfest am Silbersee, Weihnachtsfeier
- Unterstützung wird benötigt für Behördengänge und Arztbesuche. Wichtig sind aber Sprachkenntnisse, damit gedolmetscht werden kann.

TOP 3 Vorbereitung Weihnachtsfeier mit Geflüchteten am 10.12.2023

- Die Weihnachtsfeier für Geflüchtete (jung und alt) findet am **10.12.2023 von 14:30 – 17:30 Uhr** im großen Saal des **FZH Vahrenwald** statt. Die Helfer*innen müssen vorher und nachher jeweils 30 Minuten zusätzlich einplanen.
- Es soll ein **buntes Programm** geben mit Musik, Tanz, Zaubershow, ... Ideen und Anregungen bitte an kontakt@nk.mitte.de
- Um eine Essensspende für das **Buffet** wird gebeten.
- Um **Voranmeldungen** wird gebeten, damit der NK Mitte weiß, mit wie vielen Gästen ungefähr gerechnet werden muss.
- Ein **Weihnachtsbaum** wird aufgestellt. **Weihnachtsbaumschmuck** kann vor Ort gebastelt und aufgehängt werden.

- Für die Kinder soll es eine Mini-Bescherung geben.

TOP 4 Sonstiges und Austausch

- Aktive Ehrenamtliche können über den NK Mitte kontakt@nk-mitte.de eine Ehrenamtskarte beantragen. Die Ehrenamtskarte berechtigt zum Bezug der Deutschlandtickets für monatlich 30,40 Euro im Abo und kann über die GVH bezogen werden.
- Eine Sozialassistentin (deutsch und arabisch) sucht dringend einen Job, am liebsten in einer Kita. Wer etwas weiß ... -Tatsächlich ist es für Sozialassistent*innen nicht leicht, einen Job in einer Kita finden, da sie keine Gruppen eigenständig leiten dürfen. kontakt@nk-mitte.de
- Eine junge Mutter besucht einen Deutschkurs und sucht einmal wöchentlich Unterstützung beim Deutschlernen. kontakt@nk-mitte.de
- Problem: Die Stadt verlangt von den Bewohnenden einer Unterkunft eine Nutzungsgebühr. Eine Einzelperson zahlt 411 €. Ein Auszubildender wollte jetzt Wohngeld beantragen, was ihm aber verwehrt wurde, da er keinen Mietvertrag besitzt, sondern nur eine Zuweisung. Es gibt in diesem Falle noch die Möglichkeit, [Berufsausbildungsbeihilfe](#) zu beantragen, der Weg ist aber langwierig. Der Antrag kann online gestellt werden.
- Ein 5-jähriges Mädchen, seit wenigen Tagen in Misburg, sucht einen **Kindergartenplatz**. Das ist dringend, wegen der bevorstehenden Einschulung im kommenden Jahr. Das Familienservicebüro unterstützt, aber die Listen müssen selbst abtelefoniert werden. <https://www.hannover-online.de/kita-anmeldung.html>. Wer etwas weiß, bitte an kontakt@nk-mitte.de
- Der NK Mitte kontakt@nk-mitte.de sucht Ideen und Anregungen für Aktionen im Jahr 2024. Gewünscht wird z.B. ein Seminar für Argumentationshilfen.
- Link für den Caritas-Ratgeber „Tipps für ehrenamtliche Flüchtlingshilfe“: <https://www.caritas.de/spendeundengagement/engagieren/ehrenamt/fluechtlinge/engagement-ratgeber>
- Die Caritas bietet eine medizinische Versorgung für Menschen ohne Krankenversicherung: Tagestreff Caritasverband Hannover e.V., Leibnizufer 13-15, 30169 Hannover, Mo., Do., Fr., Sa., 10:00 - 12:00 Uhr, Mi 15:00 - 16:30 Uhr. Hier kommt mittwochs auch ein Veterinär.
- Jeden zweiten Donnerstag im Monat um 18 Uhr trifft sich im Café K in Linden, Egestorffstr. 18, 30449 Hannover der [UFU-Stammtisch](#). Ziel ist, dass Geflüchtete und Einheimische ins Gespräch kommen. Im Vordergrund steht der Spaß am Austausch und am gegenseitigen Kennenlernen. Kleine Snacks und nicht-alkoholische Getränke werden vom UFU übernommen. Insbesondere deutschsprachige Teilnehmer*innen werden immer gesucht.
- **Theater „Nie die Hoffnung verlieren“** -Sechs mutige Frauen aus Afghanistan, dem Iran, Syrien und der Ukraine erzählen aus ihrem Leben, von ihrer Flucht und ihrer Zukunft. [Nie die Hoffnung verlieren - Projekt Lampedusa-Hannover](#)
- **Hinweis:** Wenn man zu Unrecht eine Rechnung/Zahlungsaufforderung erhält, nicht zahlen. Auch Schreiben von Inkasso-Büros ignorieren. Handlungsbedarf besteht erst, wenn offizielle Mahnschreiben kommen. Dann ggfs einen Rechtsanwalt einschalten.
- Das nächste **NK Mitte-Treffen** findet am **Donnerstag, dem 19.10.2023 um**. Weitere Informationen folgen als Email.

Für das Protokoll

Melanie Dabelstein-Fischer, 21. September 2023